

PRESSEMITTEILUNG

Unternehmen / Non-Profit

Nachhaltig helfen: Kleiderstiftung bittet um Smartphone-Spenden für hu- manitäre Zwecke

- Gebrauchte Smartphones und Tablets zusammen mit Altkleidern spenden
- Geräte werden aufbereitet und weiter genutzt
- Ressourcen und Emissionen sparen

Helmstedt, 05.02.2020 – Nachhaltigkeit ist ein wichtiges

Thema: Wer mit aussortierten, aber funktionsfähigen Mobiltelefonen und Tablets etwas Gutes tun und dabei die Umwelt schonen möchte, kann diese ab sofort der Deutschen Kleiderstiftung mit seiner Kleiderspende senden.

Die Elektronikbranche bringt immer neue innovative Produkte hervor. Smartphones und Tablets können daher schon nach kurzer Zeit gegen neue ausgetauscht werden. Die ausrangierten Geräte landen dann in Schubladen oder Kisten. Dabei können – wie bei der Weitergabe gut erhaltener Kleidung – auch mit der Wiederverwendung von Mobile Devices viele Ressourcen und Emissionen eingespart werden. „Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung liegen uns schon lange am Herzen, daher ist die Ausweitung unse-

rer Sammlung gebrauchter Kleidung und Schuhe auf Smartphones nur konsequent“, sagt Ulrich Müller, geschäftsführender Vorstand der Kleiderstiftung.

Auf der Homepage der Deutschen Kleiderstiftung, www.kleiderstiftung.de, können Spendenwillige ein Etikett für ihr Paket erstellen, bei dem sie kein Porto bezahlen müssen. Dann wird einfach ein Karton mit den ausgemusterten Kleidungsstücken und Smartphones oder Tablets befüllt, zugleibt und mit dem Adressschein versehen. Pro Paket können aus Sicherheitsgründen maximal zwei Geräte gespendet werden.

Die gespendeten Smartphones und Tablets leitet die Kleiderstiftung an ihren Partner Interseroh in Berlin. Der Umweltdienstleister, Tochter des Recyclingspezialisten ALBA Group, prüft die Geräte und führt eine Datenlöschung nach hohen zertifizierten Standards durch. „Wer gerne eine Rückmeldung zur sicheren Datenlöschung haben möchte, packt sein Smartphone oder Tablet in einen verschlossenen Umschlag und versieht diesen mit seinem Namen“, sagt der Bereichsleiter ReUse bei Interseroh Jan Höschel. Danach werden die Geräte für einen Wiederverkauf aufbereitet. Die Erlöse gehen an die Deutsche Kleiderstiftung und werden für humanitäre Projekte verwendet.

Weitere Informationen unter:

www.kleiderstiftung.de

www.interseroh.de

Über die Deutsche Kleiderstiftung:

Die Deutsche Kleiderstiftung mit Sitz in Helmstedt sammelt in ganz Deutschland gebrauchte und neue Kleidung sowie Schuhe und Haushaltswäsche. Beim Angebot der Paketspende können Sachspenden kostenfrei an die Organisation geschickt werden. Guterhaltene Ware wird an Bedürftige in Deutschland, Europa und Übersee verteilt. Mehr als 40 hauptamtliche Mitarbeiter engagieren sich für die Stiftung. Rund 2.500 Kirchengemeinden, soziale Einrichtungen sowie gemeinnützige Organisationen sammeln vor Ort Kleidung und Schuhe. Die Deutsche Kleiderstiftung ist Mitglied bei FairWertung e.V. und somit der Einhaltung ethischer Standards im Umgang mit gebrauchten Textilien verpflichtet. Durch Geldspenden und den Verkauf der Waren, die nicht verteilt werden können, finanziert sie sich. Dafür wurden auch die Charity-Shops „Zweimal schön“ bereits in mehreren Städten eröffnet. Gegründet wurde die Deutsche Kleiderstiftung 2012 vom SpangenbergSozial-Werk e.V.

Über Interseroh:

Interseroh ist neben ALBA eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien aktiv. Im Jahr 2018 erwirtschafteten ihre Geschäftsbereiche einen Umsatz von 2,1 Milliarden Euro und beschäftigten insgesamt über 8.000 Mitarbeiter. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2018 4,4 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und 31,9 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Julius Brockmann
Sputnik - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-15
brockmann@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Tina Theißing
Sputnik - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-16
theissing@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de